

Amt Carbak
Moorweg 5
18184 Broderstorf

für die
Gemeinde Steinfeld



Niederschrift der

öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Steinfeld

Sitzungstermin: Mittwoch, 07.04.2010
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:10 Uhr
Ort, Raum: Steinfeld, Gemeindebüro

anwesend

Mitglieder

Herr Cimutta, Udo
Frau Dittrich, Gundula
Frau Eckart, Wiebke
Herr Grunow, Burkhard
Herr Meier, Joachim
Herr Müller, Jürgen
Herr Noak, Martin
Herr Wegner, Sebastian
Herr Zentsch, Peter

Verwaltung

Frau Haß, Astrid
Frau Narajek, Simone

vertreten durch Herrn R. Pampel

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung durch den Bürgermeister
2. Einwohnerfragestunde
3. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
4. Änderungsanträge zur Tagesordnung
5. Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung (öffentlicher Teil)
6. Bericht des Bürgermeisters und des Amtes
7. Rauchmelder - Dorfstr. 12a und 12b in Steinfeld
Vorlage: BV/SOZ/001/2010
8. Neufassung der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Steinfeld
Vorlage: BV/KRA/010/2010
9. Entwurf der 1. Änderung B-Plan Nr. 4 der Gemeinde Broderstorf - Abstimmung der Planung mit den benachbarten Gemeinden
Vorlage: BV/BAU/083/2010
10. Vorentwurf zur 3. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Broderstorf - Abstimmung der Planung mit den benachbarten Gemeinden
Vorlage: BV/BAU/084/2010
11. Neufestsetzung Pachtzins
Vorlage: BV/LIE/076/2009
12. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

13. Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung (öffentlicher Teil)
14. Grundstücksveräußerung -Fienstorf-
Vorlage: BV/LIE/006/2010
15. Grundstücksverpachtung Steinfeld
Vorlage: BV/LIE/011/2010

16. Grundstücksverkauf im OT Fienstorf
Vorlage: BV/LIE/012/2010

17. Anfragen und Mitteilungen/ Beschlusskontrolle

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

zu 1 **Begrüßung durch den Bürgermeister**

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, Herrn Pampel, als amtierenden LVB des Amtes Carbak, Herrn Kühndel, als Bürger der Gemeinde Steinfeld sowie Frau Haß, als Protokollantin.

zu 2 **Einwohnerfragestunde**

Frau Dittrich stellt im Namen von Bürgern aus Fienstorf die Frage, ob im Ortsteil Fienstorf ein Zigarettenautomat aufgestellt werden kann? Der Bürgermeister erklärt, dass das nicht Sache der Gemeinde ist. Die Bürger sollten selbst nachfragen, z.B. bei „Tinas Eck“, ob dort eine Möglichkeit besteht, oder nicht.

zu 3 **Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung fest. Von 9 Gemeindevertretern sind 9 anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben gem. § 30 KV M-V.

zu 4 **Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Herr Meier stellt den Antrag, die Beschlusskontrolle aus dem TOP 11 (Verschiedenes/ Beschlusskontrolle) des öffentlichen Teils heraus zu nehmen und im TOP 17 (Anfragen u. Mitteilungen) des nicht öffentlichen Teils aufzunehmen. Der Antrag wird mit 7-Ja-Stimmen und 2-Stimmenthaltungen angenommen.

Frau Dittrich stellt den Antrag, den TOP 13 (Neufestsetzung Pachtzins – BV/LIE/076/2009) des nichtöffentlichen Teils in den öffentlichen Teil der heutigen Sitzung aufzunehmen, da keine datenschutzrelevanten Inhalte in der Vorlage enthalten sind. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

(Frau May-Hähnel erscheint zur Sitzung)

Beschluss: GV 09/01/2010

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinfeld beschließt in ihrer Sitzung am 07.04.2010 die Beschlusskontrolle aus dem TOP 11 des öffentlichen Teils herauszunehmen und in den TOP 17 des nichtöffentlichen Teils aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja - Stimmen:	7
Nein - Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	2

Beschluss: GV 09/02/2010

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinfeld beschließt in ihrer Sitzung am 07.04.2010 den TOP 13 (Neufestsetzung Pachtzins – BV/LIE/076/2009) des nichtöffentlichen Teils in den öffentlichen Teil der heutigen Sitzung aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja - Stimmen: 9
Nein - Stimmen: 0
Stimmenthaltung: 0

Beschluss: GV 09/03/2010

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinfeld beschließt in ihrer Sitzung am 07.04.2010 die vorliegende Tagesordnung mit den gemachten Änderungen.

Abstimmungsergebnis:

Ja - Stimmen: 9
Nein - Stimmen: 0
Stimmenthaltung: 0

Auf die Vorlage, welche allen Gremiumsmitgliedern zugegangen ist, wird verwiesen. Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigelegt.

zu 5 **Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung (öffentlicher Teil)**

Folgender Sachverhalt fehlt im TOP 10 (Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010 – BV/Käm/006/2009) Seite 9 des Protokolls und muss eingeordnet werden:

„Frau Dittrich stellt den Antrag die Vorschläge aus dem Finanzausschussprotokoll vom 21.01.2010 auszuwerten und offene Fragen zu beantworten. Der Antrag wird mit 4-Ja-Stimmen und 5-Nein-Stimmen abgelehnt.“

Herr Meier gibt eine Anmerkung zum Protokoll vom 16.12.2009:
Bezüglich des gebilligten Protokolls der Gemeindevertretersitzung vom 16.12.2010 TOP 13 (Haushaltsplan 2010), dass das Amt „schlampig“ gearbeitet hat, entschuldigt er sich für diese Art der Formulierung.

Beschluss: GV 09/04/2010

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinfeld billigt in ihrer Sitzung am 07.04.2010 den öffentlichen Teil des Protokolls der letzten Sitzung vom 10.02.2010 mit der gemachten Änderung.

Abstimmungsergebnis:

Ja - Stimmen: 8
Nein - Stimmen: 0
Stimmenthaltung: 1

Auf die Vorlage, welche allen Gremiumsmitgliedern zugegangen ist, wird verwiesen. Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigelegt.

zu 6 **Bericht des Bürgermeisters und des Amtes**

Der Bürgermeister gibt folgende Informationen:

Die beiden **Ausschüsse** haben getagt. 22.03.2010 Sozial- und Kulturausschuss, 24.03.2010 Ausschuss für Bau- und Dorferneuerung.

Die **Wohnung Dorfstr. 12b** wurde per 01.04.2010 neu vermietet.

Im OT (alt) Steinfeld kam es zu einer **Ordnungswidrigkeit**. Die gesamte Grasfläche eines bebauten Grundstückes wurde abgebrannt, Das ist laut Bundesnaturschutzgesetz § 39 (5) Nr. 1 verboten und stellt eine bußgeldpflichtige Ordnungswidrigkeit dar.

Der Ausschuss Bau- und Dorferneuerung sowie der Kultur- und Sozialausschuss führen am

10.07.2010 eine **Begehung aller Ortsteile** durch.

Bau: Aufnahme der Winterschäden im Straßennetz der Gemeinde und erstellen einer Prioritätenliste für die Beseitigung.

Soz. Und Kultur: Ergründung von Möglichkeiten für die Verschönerung des Dorfbildes.

Im Monat Mai 2010 gibt es **zwei Jubiläen**: 1 diamantene und 1 goldene Hochzeit.

Der Gemeindearbeiter hat erfolgreich einen **Motorkettensägelehrgang** absolviert.

Der **Verein „Freunde der Freiwilligen Feuerwehr“** hat in seiner Jahreshauptversammlung seine **Auflösung** beschlossen.

Der Bürgermeister gibt eine persönliche Meinung dazu ab:

„Noch im Januar 2010 erfolgte ein gemeinsamer Aufruf der Bürgermeister der Gemeinde Steinfeld und Thulendorf, dem Verein beizutreten und in Zeiten knapper Kassen, unsere gemeinsame Feuerwehr finanziell und moralisch zu unterstützen. Die Kameraden leisten ihren Dienst freiwillig für alle Einwohner unserer Gemeinden. Ich finde es schade, dass es zur Auflösung des Vereins kam.“

Der **Veranstaltungsplan für das Jahr 2010** (für beide Gemeinden) wird in den Schaukästen der Gemeinden ausgehängt.

Der Bürgermeister informiert, dass die letzten **Protokolle des Ausschusses** für Bau- und Dorferneuerung sowie des Kultur- und Sozialausschusses im Amt nicht rechtzeitig vorgelegen haben. Dementsprechend konnten diese nicht mit den heutigen Unterlagen versendet werden. Sie werden aber heute trotzdem verteilt.

Das Amt (Herr Pampel) gibt folgende Informationen:

Am 08.03.2010 fand in Kritzmow eine **Bürgermeisterkonferenz für den Stadt-Umland-Raum** statt. Streitpunkt der Konferenz war die Umlandgebühr der Gemeinden. Weiterhin erfolgte die Erstellung eines Einzelhandels- und Nahverkehrskonzeptes.

Auf Nachfragen der Gemeindevertreter zum Sachverhalt Umlandgebühr (für die Gemeinde stellt die Umlage einen umfangreichen Posten dar, kann man darauf noch Einfluss nehmen) erklärt Herr Pampel, dass ein Protokoll vorliegen wird, welches eingesehen werden kann.

Durch das Amt erfolgte eine **Erfassung der Straßenschäden** in den Gemeinden. Gegenwärtig erfolgt die Zusammenstellung der Kosten für die notwendigen Reparaturen.

Zurzeit erfolgt die Überprüfung der Kinderspielplätze der Gemeinden. Auftretende Schäden werden durch die entsprechenden Gemeindearbeiter behoben.

Frau Dittrich gibt eine **Rücktritts / Austrittserklärung** ab und verliest die Begründung. Der Bürgermeister nimmt die schriftliche Erklärung zur Kenntnis. Sie wird als **ANLAGE 1** dem heutigen Protokoll beigelegt.

Herr Meier ist erstaunt über den Rücktritt und betont, dass er Wert auf Sachthemen legt unabhängig von Personen. Er empfindet den Rücktritt als betrüblich und möchte sich der Problematik des letzten Finanzausschussprotokolls nochmals zuwenden. Dazu stellt er den Antrag sich mit der Kämmerin Frau Narajek nochmals zusammzusetzen, um die Sachverhalte zum Haushaltsplan 2010 klarzustellen. Der Antrag wird mit 6-Ja-Stimmen und 3-Stimmenthaltungen angenommen.

Beschluss: GV 09/05/2010

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 07.04.2010, dass Herr Meier zusammen mit der Kämmerin, die Sachverhalte lt. Finanzausschussprotokoll vom 21.01.2010 nochmals klärt.

Abstimmungsergebnis:

Ja - Stimmen:	6
Nein - Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	3

zu 7 **Rauchmelder - Dorfstr. 12a und 12b in Steinfeld**
Vorlage: BV/SOZ/001/2010

Beschluss: GV 09/06/2010

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinfeld beschließt in ihrer Sitzung am 07.04.2010 die Änderung des Beschlusses Nr. 02/12/08 v. 02.04.2010 inhaltlich dahingehend, dass die Rauchmelder **nicht** gemäß Angebot von Kalorimeta **gemietet, sondern käuflich erworben** werden. Der übrige Inhalt des Beschlusses bleibt unberührt.

Abstimmungsergebnis:

Ja - Stimmen:	6
Nein - Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	3

Auf die Vorlage, welche allen Gremiumsmitgliedern zugegangen ist, wird verwiesen. Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigefügt.

zu 8 **Neufassung der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Steinfeld**
Vorlage: BV/KRA/010/2010

Frau Dittrich stellt den Antrag § 13 (Niederschrift) Abs. 2 der Geschäftsordnung wie folgt zu ändern:

„Die Sitzungsniederschrift ist vom Bürgermeister und vom Schriftführer zu unterzeichnen und muss spätestens mit der Einladung zur nächsten Sitzung vorliegen.“

Der Antrag wird mit 6-Ja-Stimmen und 3-Stimmenthaltungen angenommen.

Weiterhin wird der Antrag gestellt §15 (Ausschusssitzung) Abs. 3 ebenfalls wie folgt zu ändern:

„Die Protokolle der Ausschüsse werden den Gemeindevertretern innerhalb von 14 Tagen nach der Sitzung zugeleitet.“

Der Antrag wird mit 8-Ja-Stimmen und 1-Nein-Stimmen angenommen.

In diesem Zusammenhang verliert Frau Dittrich einen durch die Gemeindevertretung bereits gefassten Beschluss aus dem Jahr 2004, wo die Verfahrensweise zur Arbeit von Ausschüssen mit dem Amt seitens der Gemeindevertretung festgelegt wurde (**ANLAGE 2**).

Herr Cimutta fragt, wie der 1. Absatz des § 16 entstanden ist. Der Bürgermeister verweist darauf, dass die Frage durch Frau Marquardt erklärt werden kann.

Nach einer kurzen Diskussion zum § 16 wird der Antrag auf Abstimmung der gesamten Vorlage gestellt:

Beschluss: GV 09/07/2010

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinfeld beschließt in ihrer Sitzung am 07.04.2010 die Änderung des § 13 Absatz 2 wie folgt:

„Die Sitzungsniederschrift ist vom Bürgermeister und vom Schriftführer zu unterzeichnen und muss spätestens mit der Einladung zur nächsten Sitzung vorliegen.“

Abstimmungsergebnis:

Ja - Stimmen:	6
Nein - Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	3

Beschluss: GV 09/08/2010

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinfeld beschließt in ihrer Sitzung am 07.04.2010 die Änderung des § 15 Absatz 3 wie folgt:

„Die Protokolle der Ausschüsse werden den Gemeindevertretern innerhalb von 14 Tagen nach der Sitzung zugeleitet.“

Abstimmungsergebnis:

Ja - Stimmen: 8
Nein - Stimmen: 1
Stimmenthaltung: 0

Beschluss: GV 09/09/2010

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinfeld beschließt in ihrer Sitzung am 07.04.2010 den vorliegenden Entwurf der „Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Steinfeld“ mit den gemachten Änderungen.

Abstimmungsergebnis:

Ja - Stimmen: 5
Nein - Stimmen: 3
Stimmenthaltung: 1

Auf die Vorlage, welche allen Gremiumsmitgliedern zugegangen ist, wird verwiesen. Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigefügt.

zu 9 **Entwurf der 1. Änderung B-Plan Nr. 4 der Gemeinde Broderstorf - Abstimmung der Planung mit den benachbarten Gemeinden**
Vorlage: BV/BAU/083/2010

Beschluss: GV 09/10/2010

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinfeld beschließt in ihrer Sitzung am 07.04.2010, dem Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 4 der Gemeinde Broderstorf für den Sportplatz an der Bornkoppel (Arbeitsstand: 08.01.2010) im Rahmen der Abstimmung mit den benachbarten Gemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB ohne Einwände und Anregungen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja - Stimmen: 9
Nein - Stimmen: 0
Stimmenthaltung: 0

Auf die Vorlage, welche allen Gremiumsmitgliedern zugegangen ist, wird verwiesen. Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigefügt.

zu 10 **Vorentwurf zur 3. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Broderstorf - Abstimmung der Planung mit den benachbarten Gemeinden**
Vorlage: BV/BAU/084/2010

Beschluss: GV 09/11/2010

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinfeld beschließt in ihrer Sitzung am 07.04.2010, dem Vorentwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Broderstorf im Rahmen der Abstimmung mit den benachbarten Gemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB ohne Einwände und Anregungen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja - Stimmen: 5
Nein - Stimmen: 4
Stimmenthaltung: 0

Auf die Vorlage, welche allen Gremiumsmitgliedern zugegangen ist, wird verwiesen. Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigefügt.

zu 11 **Neufestsetzung Pachtzins**
Vorlage: BV/LIE/076/2009

Beschluss: GV09/12/2010

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinfeld beschließt in ihrer Sitzung am 07.04.2010 die Pachten ab dem 01.06.2010 wie folgt festzusetzen:

Nutzungsart	Jährlicher Mindestpachtzins
Ackerland	165,00 €/ha
Grünland	90,00 €/ha
Sonstige landwirtschaftliche Fläche (z.B. Brachland, Stilllegung, Wasser, Unland, Wald)	50,00 €/ha
Gartenland (= u.a. Anbau von Obst und Gemüse)	0,50 €/m ²
Grünfläche (= u.a. Rasen mit Bäumen, Sträuchern)	0,30 €/m ²
Flächen zur Arrondierung des Grundstückes (u.a. Zufahrten), Vorgarten, Hoffläche,	0,45 €/m ²
Bebaute Flächen (= Bebauungen aller Art, außer Einfriedungen)	1,00 €/m ²
Kleintier- und Kleinviehhaltung	0,20 €/m ²
Großviehhaltung	0,05 €/m ²
Kleingartenanlage	0,08 €/m ²
Stellplatz (u.a. auch Garage, Carport)	35,00 €/Stellplatz

Die derzeitigen Pachten sollen auf die vorbenannten Mindestpachten angepasst werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja - Stimmen: 9
 Nein - Stimmen: 0
 Stimmenthaltung: 0

Auf die Vorlage, welche allen Gremiumsmitgliedern zugegangen ist, wird verwiesen. Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigelegt.

zu 12 **Verschiedenes**

Der Bürgermeister, **Herr Müller** verliest eine Stellungnahme zum SV TOP 7 der letzten Gemeindevertretung vom 10.2.2010 bezüglich der Sozialversicherungsbeiträge (**ANLAGE 3**).

Er informiert, dass er trotz der Auflösung des Vereins „Freunde der Freiwilligen Feuerwehr“ eine Spende an die Jugend der Freiwillige Feuerwehr Thulendorf/ Steinfeld in Höhe von 250,- übergeben wird.

Weiterhin informiert Herr Müller, dass im Zeitraum vom 27.03.2010 bis 24.04.2010 ein kreisweiter Umwelttag durchgeführt werden kann. Dazu kann ein Antrag bei LK Bad Doberan gestellt und ca. 100 Euro beantragt werden. Die Anwesenden einigen sich darauf, dass der Bürgermeister und sein Stellvertreter, Herr Zentsch diesen Antrag stellen sollen.

Frau Dittrich informiert, dass in den Ausschüssen entsprechende Unterlagen vorhanden sein müssen, um kompetent und verantwortungsvoll die Aufgaben erfüllen zu können. Sie bemängelt, dass nicht vorhandene Protokolle die Arbeit erschweren.

Herr Zentsch spricht nochmals den Sachverhalt „Schuppenbau in der Dorfstr. 12a und 12b an. Nach Aussage des Umweltamtes des Landkreises Bad Doberan endet die Innenbereichsplanung mit Hauskante. Somit gibt es für die Anträge seitens der Mieter nur zwei Alternativen.

tiven. Die Mieter stellen einen Antrag beim LK Bad Doberan und die Gemeinde gibt das Einvernehmen dazu oder die Gemeinde stellt einen Antrag und der Bau erfolgt dort, wo die Parkplätze sind. Alle anfallenden Kosten müssen jedoch die Mieter tragen.
Nach einer kurzen Diskussion durch die Gemeindevertreter einigt man sich darauf, dass eine Einwohnerversammlung der beiden Wohnblöcke stattfinden muss, um den Sachverhalt zu klären.

In der Problematik Abwasserleitung, informiert Herr Müller, dass Frau Willert ihr Einverständnis gegeben hat zu den geplanten Handlungen seitens der Gemeinde.

Im Rahmen der ausstehenden Baumaßnahmen an den beiden Wohnblöcken der Gemeinde muss die Problematik der Fenster und des Daches mit eingeordnet werden. Die Türen sind bereits eingebaut. Die malermäßige Instandsetzung steht noch aus.

Herr Grunow fragt nach der Mängelanzeige gegenüber Eurowasser. Herr Pampel bestätigt, dass die Mängelanzeige erfolgte.

Der Bürgermeister beendet den öffentlichen Teil der heutigen Sitzung um 20.47 Uhr.